Mitteilungsblatt
Hohenfelser Land

April
2025

Ausgabe 325

Ostergruß

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Hohenfelser Landes,

nach einer langen Faschingssaison und einem eher milden Winter hält der Frühling Einzug. Am 30. März stellen wir die Uhren wieder auf „Sommerzeit“ um, Ostern steht vor der Tür.

Was den Frieden angeht, hat sich seit einem Jahr nicht wirklich etwas zum Positiven gewandelt. Was wird in der Ukraine passieren? Wie geht es weiter im Nahen und mittleren Osten? Dies sind nur einige Fragen, welche sich auftun.

„Quo vadis“ Deutschland? Wörtlich bedeutet diese lateinische Phrase „Wohin gehst Du?“ Wie geht es in unserem Land weiter? Kann nach den Neuwahlen eine Regierung gebildet werden? Gelingt es dieser Regierung „Herr der Lage“ zu werden um die Probleme im Land zu lösen?

Schaffen es Deutschland und Europa sich entsprechend zu positionieren und auch verlorenes Vertrauen zurückzugewinnen? Es gilt mehr denn je, unsere Freiheit und die Demokratie sowohl zu stärken als auch zu verteidigen.

Negative Einflüsse aus allen Richtungen gilt es die Stirn zu bieten. Seien es Staaten bzw. deren Regierungen, welche sich das Recht herausnehmen uns zu bevormunden und sich in unsere inneren Angelegenheiten einzumischen oder fragwürdige Berater, welchen hier aus rein finanziellen Aspekten ein Mitspracherecht eingeräumt wird.

Diese Entwicklung sollte uns beunruhigen, wenn wir sehen, dass Oligarchen,

welche das Weltall, die Künstliche Intelligenz oder die Sozialen Medien beherrschen sich nun bemüßigt sehen, sich als „Weltenlenker“ zu profilieren.

Uns sollte klar sein, dass diese Aufgaben ein deutlicheres „Zusammenrücken“ in den Kommunen erfordert. Noch sind wir in der Lage, hier einzuwirken und mitzugestalten. Toleranz, sachliche Diskussionen, Gespräche und gegenseitiges Verständnis sind mehr denn je gefordert. Konzentrieren wir uns auf das Wesentliche. Was hilft uns unser Wohlstand ohne Frieden und Freiheit?

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, wenn auch Ostern kalendarisch bei Erscheinen dieses Mitteilungsblattes noch etwas warten lässt, ein frohes und friedliches Osterfest, ruhige und sonnige Feiertage und unseren Kindern schöne Ferien.

Ihr Bürgermeister Christian Graf

Problemmüllsammlung am Freitag, 04.04.2025 von 13.00 bis 14.30 Uhr auf dem Parkplatz „Sportplatz Siedafür“

Inhalt:

Seite 3:
Sitzungsbericht

Seite 18:
Hinweise

Seite 22:
Terminkalender der Vereine

Seite 27:
Telefonverzeichnis

Impressum:

Herausgeber:
Markt Hohenfels
Pfarrer-Ertl-Platz 3
92366 Hohenfels

1. Bürgermeister:
Christian Graf

Erscheinungsweise:
monatlich

Auflage:
1000 Exemplare
kostenlos an alle Haushalte
und online unter:
www.markt-hohenfels.de

Druck:
P&P
Trabelsdorf

Stadt-Apotheke

Apotheker Bernd Brunner e. Kfm.

- Hilfsmittel für die Krankenpflege
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Anmessen von medizinischen Bandagen
- Verleih von Babywaagen, Inhaliergeräten, Milchpumpen, etc.
- Kostenlose Reiseimpfberatung
- Täglicher Botendienst
- und vieles mehr

Kompetent und freundlich im Service

Parsberg
Marktstraße 1
0 94 92 / 50 50

Wir sind
Mo – Fr.: 08.00 – 18.30 Uhr
Sa.: 08.00 – 12.00 Uhr
für Sie da!

Bericht aus der 53. öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderats am 11. März 2025

TOP 1 Genehmigung Tagesordnung und Sitzungsprotokoll Der 1. Bürgermeister Christian Graf eröffnet die Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest. Mit der Tagesordnung bestand Einverständnis. Die Sitzungsladung mit der Niederschrift der 52. öffentlichen Sitzung vom 11.02.2025 wurde form- und fristgerecht zugestellt. Zwei Mitglieder des Gremiums waren entschuldigt. Seitens eines Marktrates wurde angemerkt, dass bei Tagesordnungspunkt 10 der Februarsitzung das Abstimmungsergebnis fehlt. Dieses soll ergänzt werden.

TOP 2 Bauanträge

2.1. Antrag auf einen Vorbescheid (Bauvoranfrage) zur Errichtung von zwei Tiny-Häusern auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 987 Gem. Großbissendorf (Fichten) - Der Antragsteller beabsichtigt die Errichtung von zwei Tiny-Häusern. Angaben zur Größe der Gebäude waren dem Bauantrag ebenso wenig zu entnehmen wie eine Beschreibung der beabsichtigten Nutzung. Es wurde versucht auf die Errichtung eines Tiny-Houses im Außenbereich nach § 35 Abs. 2 BauGB einzugehen. Auch die privilegierte Zulassung im Außenbereich konnte seitens der Verwaltung nicht abschließend geklärt werden. Es musste festgehalten werden, dass die bisherige Rechtslage im Hinblick auf Tiny- Houses noch weitgehend ungeklärt ist. Nach einer kurzen Diskussion, hinsichtlich der Zulässigkeit wird seitens des Marktgemeinderats ebenfalls die fehlende Beschreibung zum Bauantrag kritisiert. Man einigt sich jedoch darauf, dass man dem Antragsteller die Zulässigkeit des Vorhabens nicht grundsätzlich verwehren möchte. Der Marktgemeinderat befürwortet den Antrag hinsichtlich der Errichtung von zwei Tiny- Houses auf dem Grundstück mit den Fl.-Nr. 987 der Gemarkung Großbissendorf grundsätzlich mit 12:1 Stimmen.

2.2. Wohnhausanbau auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 190/7, Gem. Markstetten (Kirchenweg) - Die Antragsteller beabsichtigen die Erweiterung Ihres bestehenden Wohnhauses. Abstandsflächenrechtliche Belange sind nicht betroffen. Die Nachbarn haben Ihr Einvernehmen vollständig erteilt. Die Erschließung gilt als gesichert. Das Bauvorhaben befindet sich innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Markstetten und unterliegt der Baugenehmigungspflicht nach Art. 55 ff BayBO i. V. m § 34 BauGB. Das Gebiet ist laut dem Flächennutzungsplan des Marktes Hohenfels dem allgemeinen Wohngebiet (WA) zuzuordnen. Nach Meinung der Verwaltung ist das o.g. Vorhaben städtebaulich vertretbar. Der Marktgemeinderat befürwortete den Antrag einstimmig.

TOP 3 Tillyweg 11 - Vorstellung des Entwurfs durch das Architekturbüro Schönberger aus Oberviechtach / Regensburg – Zunächst stellte Architekt Christian Schönberger sein Büro vor und erläutert anschließend die Planung zur Sanierung des Bestandsgebäudes (BRK-Seminarhaus) sowie zum Neubau einer Tagespflege. Hierzu wurde vom Architekten Schönberger ein Entwurf mit einem „minimalinvasiven“ Eingriff in das Bestandgebäude vorgestellt. Es wurde dargelegt, dass es wichtig sei bereits in diesem frühen Planungsstadium eine Bauablaufoptimierung darzustellen. Dann begründete er die Planungen wie den Neubau der Küche und des Speisesaals im Untergeschoss, den Ver- und Entsorgungshof mit quer gestelltem Gebäuderiegel, die personalsparende Kücheninfrastruktur, den Lüftungstechnikraum für die Abluft mit Wärmerückgewinnung, die Tagespflege in einem Neubau, sowie die weiteren technischen Lösungen die für beide Gebäude notwendig sind. Im Anschluss daran wurde auf die derzeitige Kostenschätzung eingegangen. Hier kann festgehalten werden, dass für den Neubau der Tagespflege im EG mit derzeit aktuell 20 Plätzen, die eventuell auf 24 Plätze erweitert werden können, ein Betrag von 2.398.816,75 € Brutto berechnet wurde. In dieser Summe sind die Außenanlagen anteilig inbegriffen. Für den Neubau der BRK-Küche im UG werden Kosten in Höhen von 2.446.126,60 € fällig, wobei hier die Außenanlagen ebenfalls anteilig einberechnet wurden. Die Altbausanierung wird mit 3.619.290,05 € veranschlagt. Für die Gesamtmaßnahme werden somit Kosten in Höhe von 8.464.233,40 Brutto fällig werden. Die Kosten für die Kücheneinrichtung wurden mit zusätzlichen ca. Euro 500.000,- beziffert. Diese Kosten sind noch nicht enthalten. Darüber hinaus wurde dargelegt, dass das Obergeschoss nicht ausgebaut

(Fortsetzung auf Seite 4)

(Fortsetzung von Seite 3)

werden soll. Dies sei der fehlenden Nutzung, der Eingrenzung der beheizten Gebäudehülle und dem Brandschutz geschuldet. Weitere Details sollen nach anfänglicher Diskussion zu einem späteren Zeitpunkt geklärt werden. Auf Anfrage zur weiteren Vorgehensweise erläuterte der Bürgermeister, dass zeitnah Gespräche mit dem BRK-Kreisverband und BRK-Bezirksverband sowie der Regierung der Oberpfalz stattfinden sollen.

Im Weiteren erläuterte der Bürgermeister Graf, dass zu klären ist, ob es die 300.000 € für die Interimslösung von der Regierung der Oberpfalz auch für die geänderte Planung gebe. Dies soll durch das Büro Schönberger geklärt werden. Herr Schönberger erklärte dazu, dass eine Nutzung der Lehrsäle während der Umbauphase gewährleistet ist, da dies im Bestandsgebäude an Stelle der bisher vorgesehenen Lage im Untergeschosses des Neubaus gegeben ist. Ansonsten wurde nachgefragt, ob zukünftig die separate Nutzung des Obergeschosses gewährleistet werden kann. Hierzu erklärte Architekt Schönberger, dass das Gebäude maximal flexibel ausgelegt ist und deshalb auch die Geschosse getrennt voneinander erschlossen werden können. Darüber hinaus soll der Aufzug so konstruiert werden, dass es möglich ist diesen später aufzustocken. Als weitere Anmerkung teilte der Bürgermeister mit, dass nach Rücksprache mit dem BRK der Wunsch geäußert wurde, die Seminarräume im EG in ihrer Größe nicht zu verändern. Näheres ist bei einem Termin mit dem BRK zu klären. Ferner wies der Bürgermeister darauf hin, dass der Gebäudestandort verschoben wurde und demzufolge die Parkplatzfläche geringer ausfalle. Auch der angebaute Trakt im UG mit Hausmeisterwerkstatt und anderen Nebenräumen sowie der „Kräutergarten“ benötigen Fläche. Dies schränkt eine zukünftige Gebäude-Erweiterung am nördlichen Ende des Parkplatzes ein. Im Untergeschoss werden die Sauna und die Ruheräume aufgelassen, die Kegelbahn mit Toilette und einem Nebenraum soll den Vereinen erhalten bleiben. Über die Dachgauben solle zu einem späteren Zeitraum entschieden werden, da hier noch keine Eile geboten ist. Zusammenfassend konnte festgehalten werden, dass das Gremium dem Konzept des Architekturbüros Schönberger zustimmt und die Planung weiterverfolgt werden soll. Negativ wurde gesehen, dass die Kosten im Vergleich zur letzten Kostenschätzung gestiegen seien. Daraufhin entgegnet der Bürgermeister, dass die Kosten in der Vergangenheit immer in dieser Höhe kommuniziert wurden.

Abschließend bedankte sich der Bürgermeister bei Herrn Schönberger für die ausführliche Präsentation.

TOP 4 Vergabebekanntmachungen – Der Marktrat hat im nichtöffentlichen Teil der Marktratssitzung vom 11.02.2025 folgende Beschlüsse gefasst.

4.1. Reparatur der Heizung im Rathaus - Die Reparatur der Heizung im Rathaus wurde mit Schreiben vom 13.02.2025 an die Fa. Ehrenberger aus Lupburg vergeben.

4.2. Informationssicherheit

Das Informationssicherheitsmanagement wurde an die Fa. Actago GmbH aus Landau vergeben.

TOP 5 Jahresrechnung 2024 – Die Jahresrechnung wurde wie folgt vorgestellt:

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung 2024

Anordnungssoll:	2023 €	2024 €
Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalt	5.689.148,60	6.173.668,36
Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalt	9.102.117,75	6.319.575,87
Gesamtsummen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	14.791.266,35	12.493.244,23

(Fortsetzung auf Seite 5)

(Fortsetzung von Seite 4)

Zuführung zum Vermögenshaushalt:

	2023 €	2024 €
Zuführung	1.654.909,53	1.984.178,74
veranschlagt nach Haushaltsplan	790.000,00	1.144.000,00
Die Mindestzuführung	130.732,00	220.532,00

Ist-Überschuss:

	2023 €	2024 €
Überschuss n. § 79 Abs. KommHV	1.222.243,40	2.505.361,31
- Kassenreste zur Übertragung in das nächste Haushaltsjahr		
- Verwaltungshaushalt	57.515,15	75.655,90
- Vermögenshaushalt	0,00	0,00
+ Verwahrgelder Einnahmen	1.856,51	150,00
= Ist-Überschuss	**1.166.584,76**	**2.429.855,41**

Einnahme Gewerbesteuer:

	2023 €	2024 €
Ist-Einnahme Gewerbesteuer	1.133.415,54	1.480.612,18
Veranschlagung im Haushaltsplan	400.000,00	800.000,00

Freie Finanzspanne:

	2023 €	2024 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.654.909,53	1.984.178,74
+ Investitionspauschale	126.500,00	126.500,00
./. Mindestzuführung (Tilgung, Abschreibung)	- 130.732,00	- 139.092,00 - 81.440,00
= Freie Finanzspanne	1.650.677,53	1.890.146,74

Verschuldung zum 31.12.2024 **ohne** Schulverband:

	2023 in €	2024 in €
Einwohnerzahl 30.6.	2298	2331
Verschuldung zum 31.12.	2.217.664,00	2.078.572,00
Pro-Kopf-Verschuldung	965,04 ohne Schulverband	891,71 ohne Schulverband

(Fortsetzung auf Seite 6)

(Fortsetzung von Seite 5)

Verschuldung zum 31.12.2024 **mit** Schulverband:

Einwohner zum 30.06.2024	Schuldenstand des Marktes Hohenfels am 31.12.2024 in €	Verschuldung je Einwohner/ € 31.12.2024	anteilige Schulden beim Schulverband Parsberg zum 31.12.2024 in €	Schuldenstand zum 31.12.2024 insgesamt in €	Verschuldung je Einwohner / € mit Schulverband zum 31.12.2024
2331	**2.078.572**	**891,71**	**182.746,61**	**2.419.309,23**	**1.052,79**

Info:

Der Schuldenstand zum 31.12.2024 beim Schulverband Parsberg beträgt insgesamt 1.433.858 € für 306 Kinder (Stand Schüler vom 1.10.2024).

Davon entfallen auf den Markt Hohenfels anteilige Schulden von **182.746,61 €** für 39 Kinder, das sind 12,75 %.

Der Beschluss zur Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2024 lautete:

Der Marktgemeinderat beschließt einstimmig die Haushaltsrechnung 2024 wie folgt:

im **Verwaltungshaushalt** in Einnahmen und Ausgaben mit 6.173.668,36 Euro

und im **Vermögenshaushalt** in Einnahmen und Ausgaben mit 6.319.575,87 Euro fest. **Die Gesamtsumme des Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2024 beträgt 12.493.244,23 €**

Einwohnerzahl 30.06.2024	2331
Verschuldung zum 31.12.2024	2.078.572,00 €
Pro-Kopf-Verschuldung beträgt zum 31.12.2024	891,71 €

TOP 6 ISEK – Beschluss zur Definierung des Geltungsbereichs des Sanierungsgebietes - Einleitungsbeschluss zur Durchführung einer vorbereitenden Untersuchung gemäß § 141, Abs. 3 BauGB zur geplanten Änderung der Sanierungssatzung.

In der Sitzung am 23.07.2023 hat der Gemeinderat die Erarbeitung eines Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) beschlossen. In einer weiteren Sitzung am 11.02.2025 wurde im Gemeinderat die Erstellung von vorbereitenden Untersuchungen beschlossen und im Anschluss nach Bewilligung durch die Förderstelle dem Büro Umbau-Stadt, Weimar ein entsprechender Planungsauftrag erteilt.

Der momentan bestehende Satzungsbereich der Gestaltungssatzung (vom 12.08.2008) im Ortskern der Marktgemeinde basiert auf der Gestaltungsfibel des Büros Kühnlein aus Berching. Dieser Satzungsbereich bedarf inzwischen der grundlegenden Überarbeitung und eines erweiterten Betrachtungsbereichs. Durch die Erstellung eines städtebaulichen Entwicklungskonzeptes mit vertiefender Untersuchung im Bereich des Ortskerns im Rahmen einer vorbereitenden Untersuchung wird der formale Rahmen für den Beschluss eines Sanierungsgebietes geschaffen.

Zuletzt fand am 16.01.2025 eine Klausur statt, um die relevanten Akteursgruppen der Öffentlichkeit über die Absichten der Ortskernsanierung zu informie-

(Fortsetzung auf Seite 7)

(Fortsetzung von Seite 6)

ren und diese zu diskutieren. Dabei wurde auch darauf hingewiesen, dass vorbereitende Untersuchungen (VU gem. §141 BauGB) durchgeführt werden sollen, mit dem Ziel einer Neuuntersuchung und Erweiterung des bestehenden Bereichs der Gestaltungssatzung.

Nach § 141 Abs. 3 Satz 1 BauGB ist zur Vorbereitung der Sanierung ein Einleitungsbeschluss über den Beginn der vorbereitenden Untersuchungen vorgesehen. Dabei ist nach §141 Abs. 3 Satz 3 BauGB auf die Auskunftspflicht nach § 138 BauGB der im VU-Gebiet ansässigen Eigentümer, Mieter, etc. gegenüber dem Markt Hohenfels hinzuweisen. Weitere Rechtsfolgen sind die Möglichkeit einer Zurückstellung von beabsichtigten Vorhaben, Grund-stücksteilungen und Beseitigung von baulichen Anlagen. Die genauen Rechtswirkungen sind dem § 141 Abs. 4 BauGB zu entnehmen.

Der zu fassende Beschluss ist formell erforderlich in Vorbereitung einer Anpassung des Sanierungsgebiets und dessen Sanierungssatzung und gleichzeitig Voraussetzung zum Erhalt von Städtebaufördermitteln.

Der Einleitungsbeschluss zur VU ist gem. § 141 Abs. 3 Satz 2 BauGB anschließend noch ortsüblich bekannt zu machen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Beginn und die Durchführung von vorbereitenden Untersuchungen nach § 141 Abs. 3 BauGB zur Erweiterung und Anpassung des bestehenden Satzungsbereichs der Gestaltungssatzung von 2008, gemäß Lageplan mit Umgriff zum Untersuchungsgebiet des Büros UmbauStadt aus Weimar.

TOP 7 Informationen, Wünsche und Anträge

7.1. Sanierung Schule / Altbau – Der Bürgermeister informierte das Gremium über den aktuellen Stand. Zunächst war festzustellen, dass von der Grundschule noch keine Zahlen vorliegen bzw. keine Klärung diesbezüglich mit der Regierung erfolgen konnte. Am 26. März hat eine Begehung in der Schule stattgefunden. Beteiligt waren Frau Brey, Frau Trüb und ein weiterer Kollege von der Regierung sowie seitens der Gemeinde Herr Wieczorek vom Bauamt und der Bürgermeister. Hier wurde u.a. darauf hingewiesen, dass die Essensausgabe entsprechend umgestaltet werden soll und hierfür Fördergelder seit kurzem bereitstünden. Auf Nachfrage durch den Bürgermeister wurde auch eine Fördermöglichkeit für den Pausenhof in Zusammenhang mit der Umgestaltung (und Mitnutzung) durch den OGT und die Essensausgabe in Aussicht gestellt. Mit dem Archtekturbüro (AB) Hollweck fand hierzu am 5. März eine Besprechung im Rathaus statt. Es wird vom AB ein Gesamtkonzept einschließlich der energetischen Hülle des Altbautrakts sowie der Turnhalle erstellt, um die entsprechenden Anträge stellen zu können.

TOP 7.2. Vorstellung des Entwurfs zum neuen Bauhof – Der Bürgermeister stellte den Entwurf des Architekturbüros Iberl für den neuen Bauhof vor. Das Gremium zeigte sich hinsichtlich des Entwurfsstandes einverstanden. Nach der Einarbeitung kleinerer Änderungen kann der Eingabeplan erstellt und eingereicht werden.

Ende der öffentlichen Sitzung war 21:52 Uhr. Im Anschluss folgte der nichtöffentliche Teil der Marktratssitzung, der gegen 22.22 Uhr endete.

Hausarztpraxis
Hubert Kleindienst

Osterurlaub vom 22.04. – 25.04.2025

Vertretung:

Dr. Sieber, Dinauer Str. 1, 93183 Kallmünz
und Ärzte der Umgebung

Luftbild 1:1.000

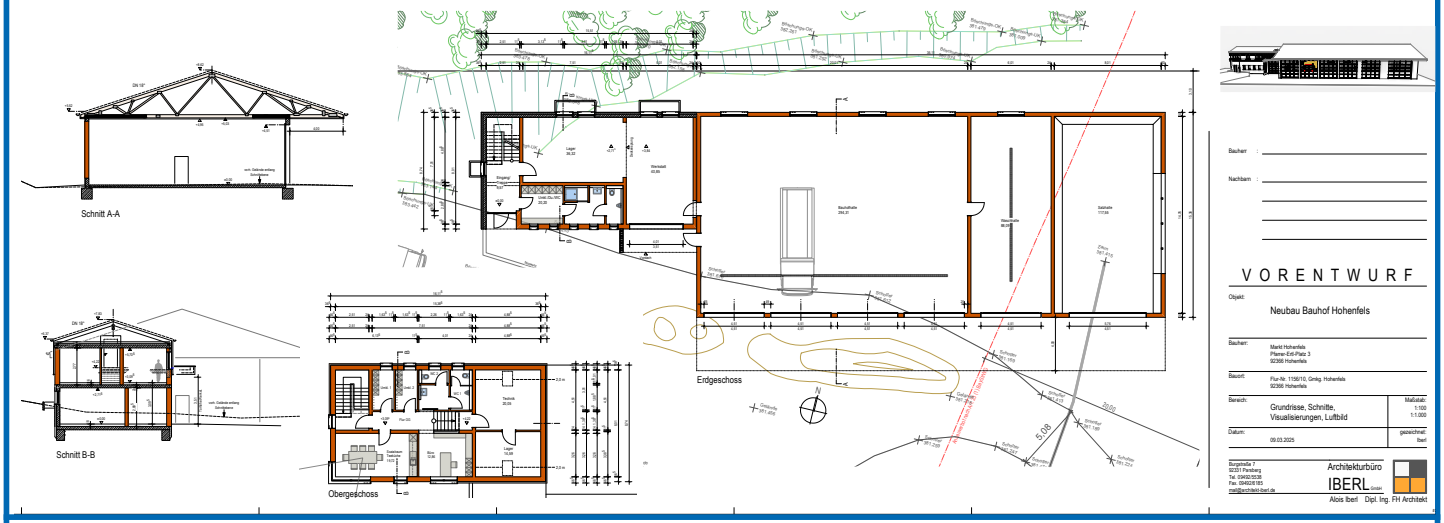


Abbildung oben:
zu TOP 7.2. Entwurf - Bauhof

Abbildung unten:
zu TOP 3 - Entwurf - Tillyweg 11

Bekanntmachung der FFW Hohenfels

zum Besuch von Geburtstagen

Wir möchten allen Mitgliedern, die zukünftig einen runden Geburtstag oder ein besonderes Jubiläum zu feiern haben, mitteilen, dass Angehörige der Vorstandschaft von der FFW Hohenfels auch weiterhin gerne ihre Aufwartung machen und persönlich gratulieren. Ab April 2025 wird dies jedoch nur noch erfolgen, wenn eine direkte Einladung von Seiten des Jubilars bei uns eingeht.

Dies hat lediglich den Hintergrund, dass wir mit der Nachfrage wegen einer Feier nicht den Eindruck erwecken möchten, uns aufzudrängen. Wenn wir diese nun in Zukunft unterlassen, soll dies bitte nicht mit Desinteresse und Gleichgültigkeit verwechselt werden. Wir werden niemanden vergessen und unsere Karte auf jeden Fall überbringen.

Kontakt am Besten über den 1. Vorstand:

Martin Straka / Sterzenbach 61a / 92366 Hohenfels

Mobil: 0151-24258329

E-Mail: straka_martin@yahoo.de

Grundsätzlich kann auch jedes andere Vorstandschaftsmitglied wegen einem besonderen Anlass informiert werden. Die Nachricht wird dann entsprechend weitergegeben. Auch befindet sich inzwischen ein Briefkasten beim Feuerwehrhaus, in den entsprechende Einladungen eingeworfen werden können.

Besucht werden von uns außerdem nur Geburtstage ab 70 Jahren.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Die Vorstandschaft

GOTT ZUR EHR´, DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR.

Verkauf im Rathaus

im

Einwohnermeldeamt

zum Preis von

29,95 €

Markt Hohenfels

Pfarrer-Ertl-Platz 3

92366 Hohenfels

Tel: 0 94 72 - 94 01 - 0

Faschingsumzüge mit Beteiligung Hohenfelser Vereine – Nicht nur die Hohenfelser Gardemädchen, welche sich mit einem eigenen Faschings-Wagen bei den Umzügen in Diesenbach, Beratzhausen und Hemau beteiligten, waren zum Faschingsendspurt unterwegs. Auch zahlreiche Mitglieder von Vereinen beteiligten sich an den Umzügen in den umliegenden Kommunen. Ob als eigene „Kleingruppe“ oder bei anderen Vereinen mit am Start, genossen sie den Faschingsendspurt in „vollen Zügen“ ebenso wie auch die Zuschauer aus dem Hohenfelser Land. Der Bürgermeister folgte in diesem Jahr wieder der Einladung zum Chinesenfasching nach Dietfurt wie zahlreiche Besucher aus dem Hohenfelser Land.

Frauenbundfasching – Beim Frauenbundfasching am 21. Februar war das Pfarrheim sehr gut gefüllt. Der Cowgirls-Tanz der jüngeren Mitglieder, die Sketcheinlage der Telefonistinnen Micha und Gabi und die von der Vorsitzenden Julia Rösch organisierte Foto Box sorgten für beste Stimmung. Ein toll dekoriertes Pfarrheim, gute Musik und eine große Auswahl an Speisen und Getränken taten ihr Übriges für einen kurzweiligen Abend.

„Best Ager“ - Fasching des Pfarrgemeinderates – Der Pfarrgemeinderat unter Leitung von Roswitha Spangler lud unsere „Best Ager“ am 23.Februar in das Pfarrheim zu einem geselligen Faschingsnachmittag ein. Assistiert durch ein Helferteam von „Piratinnen“ konnte Rosi als Kapitän nicht nur mit Kaffee und Krapfen aufwarten. Unser Pfarrer verstand es als Musikant mit seinem Repertoire den bestens gefüllten Pfarrsaal zum „Kochen“ zu bringen. Eine gekonnte Büttenrede, der Auftritt zweier „Telefonistinnen“ sowie die Einlage der Bambini-Garde sorgten für strapazierte Lachmuskeln und grandiose Stimmung.

IfE – Treffen Freystadt – Die Bürgermeister des Landkreises trafen sich am 19. Februar in Freystadt. Hauptthema der von Prof. Dr. Markus Brautsch moderierten Veranstaltung war die Kommunale Wärmeplanung mit dem Schwerpunkt Landesrecht. Die Verordnung zur Wärmeplanung in Bayern ist zum 02. Januar 2025 in Kraft getreten und verpflichtet die Kommunen bis 10.000 Einwohner, also auch Hohenfels, zur Umsetzung bis zum 30.06.2028. Die Umsetzung der Planung wird in Kommunen bis 2.500 Einwohner mit Euro 34.800.- gefördert.

Bundestagswahl – Die Ergebnisse der Bundestagswahl vom 23.02.2025 können im Internet abgerufen werden. Auf den Homepages der Kommunen, des Landkreises etc. finden Sie alle detaillierten Ergebnisse. In diesem Zusammenhang ergeht der Dank zunächst an unsere Wähler. Die ausgezeichnete Wahlbeteiligung ist der Beleg für das Interesse der Wahlberechtigten an dieser Wahl. Mein Dank richte sich an alle Wahlhelfer und unsere Verwal-

(Fortsetzung auf Seite 12)

(Fortsetzung von Seite 11)

tung, welche ihren Beitrag zur Durchführung einer komplikationslosen Bundestagswahl geleistet haben. Um Stabilität in diesen „bewegten“ Zeiten zu bekommen, bleibt zu hoffen, dass eine stabile Regierung gebildet werden kann. Die Aufgaben und Herausforderungen für unser Land lassen keinen Spielraum für „Ränkespiele“ und „Animositäten“.

LNI – Besuch Digitalminister bei der LNI GmbH – Dr. Fabian Mehring, Bayrischer Minister für Digitales, war am 20. Februar Gast bei der LNI GmbH. Geschäftsführer René Meyer konnte neben dem Minister Aufsichtsratsvorsitzenden Bürgermeister Josef Bauer, dessen Stellvertreterin und Landrätin Tanja Schweiger, sowie vom Aufsichtsrat Bürgermeister Hans Schmid aus Laaber und den Hohenfelser Bürgermeister begrüßen. Auch die mit dem Ausbau beauftragten Baufirmen waren vertreten, um den LNI-Glasfaserausbau-Kodex zu unterzeichnen. Nach dem Pressetermin war Gelegenheit gegeben sich mit den Start-ups und Gründercoach Paul Boland des digitalen Gründerzentrums auszutauschen. Auch der Minister nutzte die Gelegenheit, sich hier u. a. über Innovationen im Bereich Programmierung und künstliche Intelligenz zu informieren.

Tatort „Charlie“ – Der zum großen Teil am Truppenübungsplatz gedrehte Tatort „Charlie“ war von enormem Interesse vor allem bei unseren Bürgern. Aber auch die Zuschauerzahlen / Einschaltquoten waren Beweis für das Interesse der Fernsehzuschauer. Sicherlich ist dies dem nicht alltäglichen Umfeld bzw. den Drehorten geschuldet. Wer kann sich schon vorstellen, was sich hinter den Kulissen des TrÜbPl verbirgt. Über das Drehbuch selbst und die Handlung gibt es sicher differierende Meinungen. Ohne Frage: Dieser Tatort hat für Hohenfels jedenfalls bundesweites mediales Interesse bewirkt.

Landschaftspflegeverband – Der Landschaftspflegeverband hat am 25. Februar in das Haus am Habsberg zur Abschlussveranstaltung des Scheunenprojekts „BarnCulture“ geladen. Das von der EU geförderte Projekt befasste sich mit dem Thema Strukturwandel in der Landwirtschaft und dem damit verbundenen Leerstand von landwirtschaftlichen Gebäuden. Der Landschaftspflegeverband setzte sich zusammen mit Projektpartnern aus Deutschland, Ungarn und Rumänien mit dieser Thematik auseinander. Zum Abschluss des Projekts wurden den Bürgermeistern und dem Landrat die erarbeiteten Lösungsvorschläge, Entwürfe und Umwandlungsentwürfe zur Umnutzung ungenutzter Scheunen und Gebäude vorgestellt.

Obst-und Gartenbauverein (OGV) Raitenbuch – Am Freitag, den 14. März fand die Jahreshauptversammlung des OGV Raitenbuch im Gasthaus Spangler statt. Nach einer Brotzeit folgten die Berichte des 1. Vorstands Andreas Spangler, der Schriftführerin Claudia Zeitler und des Kassiers

(Fortsetzung auf Seite 13)

(Fortsetzung von Seite 12)

Helmut Karl über das vergangene Jahr. Das größte Ereignis war sicherlich die 40 Jahrfeier des OGV mit Ehrungen der Gründungsmitglieder im Juli 2024. Ebenso wurde die Ostereiersuche für die Kinder, die Johannisfeier (das Johannesfeuer) und die Aktion „Brotbacken“ im Rahmen des Ferienprogramms veranstaltet. Nach den Ehrungen gab Herr Bayerl seinen Vortrag: „de dreckigsten Kinder san die gesündesten“ zum Besten.

Jahreshauptversammlung (JHV) FFW Hohenfels – Bei der JHV der FFW Hohenfels konnten nicht nur 12 Vereinsmitglieder für deren 50-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt werden. Kreisbrandrat (KBR) Jürgen Kohl überraschte zudem Hans-Reinhard Meier mit einer besonderen Auszeichnung. Er war mit Kreisbrandinspektor Joachim Klein und Kreisbrandmeister Matthias Lehner gekommen, um die besonderen Verdienste um das Feuerwehrwesen, unter anderem 30 Jahre Atemschutzträger-Tätigkeit, mit dem Feuerwehrehrenkreuz in Silber zu würdigen. Erster Vorstand Martin Straka und Kommandant Carsten Mersch berichteten über das abgelaufene Vereinsjahr und die Tätigkeiten der aktiven Mannschaft. KBR Jürgen Kohl, stellvertretender Landrat Martin Meier und der Bürgermeister würdigten sowohl das Ehrenamt als auch den Einsatz am Dienst für den Nächsten. Sie bedankten sich gleichermaßen bei den Aktiven als auch bei den Vereinsmitgliedern für deren Teilhabe am öffentlichen Leben.

Demonstration der Dienstleistungsgewerkschaft Ver.di – Eine große Anzahl Zivilbeschäftigter der US- Streitkräfte in Hohenfels beteiligten sich am Mittwoch, dem 12.03. an einem Warnstreik der Gewerkschaft Verdi. Es ging hier vorrangig um die Durchsetzung von Lohnforderungen, so die Gewerkschaftssekretärin Kathrin Birner.

REGINA GmbH – Die Bürgermeister des Landkreises trafen sich am Freitag, den 14.03.2025, in Plankstetten zu einem von der REGINA GmbH veranstalteten Seminar. Nach der Begrüßung durch Herrn Roth von der Schule der Dorferneuerung im Kloster Plankstetten und Herrn Kleber von der Regierung der Oberpfalz, Sachgebiet Regionalplanung moderierte Frau Kimmich von der die Veranstaltung. In Kleingruppen befasste man sich mit dem Demographischen Wandel und der Daseinsvorsorge, der regionalen Identität, dem Thema Wettbewerbsfähigkeit und Siedlungs-

(Fortsetzung auf Seite 14)

(Fortsetzung von Seite 13)

entwicklung sowie dem Klimawandel. Die erarbeiteten Ergebnisse wurden abschließend bewertet und besprochen. Der Beschluss zur Umsetzung der ausgearbeiteten Projekte soll in der Gesellschafterversammlung im Juli erfolgen.

Kirche Effenricht – Die Sanierungsarbeiten im Innenraum der Kirche Sankt Dionysius in Effenricht sind seit Wochen „im Gange“. Unter „Federführung von Johann Koller wurde der schadhafte Putz abgenommen, Reparaturen an der Elektroinstallation wurden vorgenommen und entlang der Südwestseite wurde im Außenbereich das Fundament freigelegt. Die Durchnässung des Mauerwerks machte diese Maßnahme erforderlich. Sobald das Mauerwerk entsprechend ausgetrocknet ist, kann durch die Fa. Metz und Böhm der Putzauftrag erfolgen.

Keltensaal – Nach mehr als 20 Jahren beendet Johann Laßleben seine Tätigkeit beim Markt Hohenfels als Keltensaal-Beauftragter. Er war seither zuständig für die Saalübergabe an unsere Vereine und andere Mieter und hat nun auf eigenen Wunsch diese Tätigkeit abgegeben. Günther Pirzer tritt seine Nachfolge an und ist ab sofort der Ansprechpartner in Sachen Übergabe und Rückgabe für die Mieter des Keltensaals. Der Bürgermeister bedankte sich bei Johann Laßleben für seine langjährige Tätigkeit mit einem kleinen Präsent und übergab symbolisch die Schlüssel an Günther Pirzer.

Kolping-Jugendblaskapelle
Hohenfels und Isle of Swing
BigBand Regensburg presents

BLASMUSIK MEETS JAZZ

SONNTAG | 27.04.2025 | 16 UHR

KELTENSAAL HOHENFELS

DEKAN-SCHNITTER-STR. 6 - HOHENFELS

Eintritt frei - Spenden erwünscht

F&B FORST UND BRENNHOLZ

KOLPING JUGEND BLASKAPELLE HOHENFELS

Säge- und Hobelwerk
ROGGENHOFER OHG

Hohenfelser G´schicht´n

von Archivpfleger Albert Vogl

Heimat Hohenfels

Schaut man in einem Wörterbuch zum Thema „Heimat“ nach, so ist dort meist kurz und bündig dazu zu lesen: „Heimat – Ort, Land, in dem jemand geboren wurde und mit dem er sich verbunden fühlt“. Demgegenüber existiert noch das alte Sprichwort, das besagt: „Dort, wo es mir gut geht, dort ist meine Heimat.“ In der Schule/ Grundschule war die „Heimatkunde“ jenes Unterrichtsfach, das sich mit der Natur, der Geschichte und ähnlichem einer Region beschäftigte. Die „Heimat“ kann auch umschrieben werden mit Begriffen wie „Vaterhaus“, „Muttersprache“, „Familienbande“, „Kirche und Friedhof“, „Berge und Täler“ in nächster Nähe, „Flüsse/ Bäche und Seen“ in der Umgebung, „Dialekt und Redensarten“, „gemeinsame Sagen und Erzählungen“ und nicht zuletzt „Geschichte“ und „Glaube“. All diese Aspekte schaffen nämlich Merkmale, die Identität stiften, das Selbstbild einer Gruppe von Menschen (hier: Einwohnern, Bürgern) bestimmen und ihr Zusammengehörigkeitsgefühl stärken.

AK Adertshausen 1912: *Ansichtskarte von Adertshausen aus dem Jahr 1912*

Der kleine Ort Adertshausen, in Luftlinie rund zwölf Kilometer nördlich von Hohenfels gelegen, aber schon außerhalb des Truppenübungsplatzes und zur Gemeinde Hohenburg gehörig, hat nicht unbedingt etwas mit Hohenfels zu tun, ist aber dennoch wohl auf besondere Weise mit uns verbunden, auf dem sog. „Schwarzen Berge“, rund drei Kilometer südöstlich vom Ort, eine umfangreiche Fliehburg mit Steinwall auf, oval, etwa 50 mal 150 Meter im Durchschnitt. Dort ist auch ein vorzeitliches Gräberfeld. Am Abhang „Pfaffenhäug“ genannt, sind Höhlen mit einigen Funden. Von diesen Höhlen aus soll ein natürlicher Gang südlich zunächst nach „Egra“ im Truppenübungsplatz, dann weiter in südöstlicher Richtung nach „Enslwang“ und von dort weiter bis nach Hohenfels gehen. Auch eine Gans soll sich einmal in diesen Gang verirrt haben und in Hohenfels hinter der Kirche wieder herausgekommen sein. Schade, dass dieser Gang noch nicht wiederentdeckt wurde.

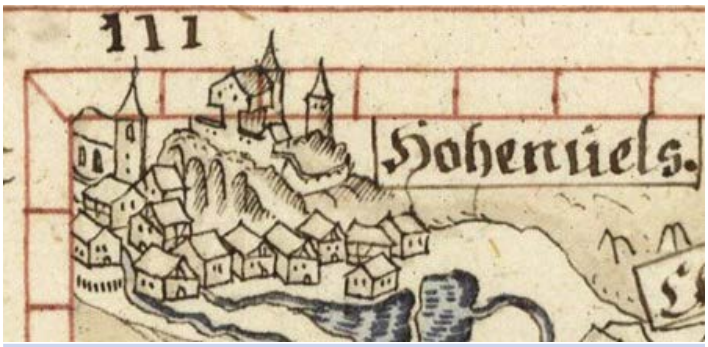
Ebenfalls in besonderer Weise mit unserer Heimat Hohenfels verbunden ist die Burg „Ehrenfels“ bei Beratzhausen. Dort hatten einst auch die Hohenfelser Ritter das Sagen. Die Burg, um 1100 erbaut, wurde 1416 durch die Regensburger belagert und schwer beschädigt. Wiederaufgebaut, wurde sie 1492 von den Mannen Herzog Albrechts erobert. Aber eine mächtige Burgmauer und ein breiter Burgwall trotzten der Sage nach acht Tage lang den Angreifern. Von allen Seiten aus beschoss man die „Feste“, doch überall ohne Erfolg zunächst. Schon wollten die Männer das nutzlose Schießen einstellen und abziehen, da erschien im letzten Augenblick eine alte Hexe und bot ihre Dienste an. „Was wollt ihr mir geben“, fragte sie, „wenn ich euch verrate, wo das Nest auszuheben ist?“ Der Feldhauptmann sagte: „Lass uns deinen Rat hören!“ Die Hexe führte die Männer auf eine kleine bewaldete Anhöhe, von wo aus sie schießen und angreifen sollten. Nach einigen Stunden begann die Beschießung, es wurde Sturm gelaufen und die Burg fiel mitsamt der Besatzung in die Hände der Angreifer. Die Hexe aber ging leer aus. Dann und wann hört man sie um den vorenthaltenen Lohn heulen.

Die Burg wurde – wie die Hohenfelser Anlage

(Fortsetzung auf Seite 17)

(Fortsetzung von Seite 16)

– ebenfalls 1634 durch die Schweden zerstört, blieb von da an eine Ruine und kam 1850 in Privatbesitz.



Ausschnitt: *Ausschnitt aus der Karte der Herrschaft Hohenfels, angefertigt für die Pfalz-Neuburger Verwaltung von Christoph Vogel (1554-1608) und Matthäus Stang (1560-1620) um 1598*

Und nun zur Heimat im eigentlichen Sinn, zu Hohenfels selbst. Wir sind wieder beim Jahr 1634. Der Herr von Hohenfels war als treuer Diener zum kaiserlichen Heer gezogen, das mit den Schweden um Regensburg kämpfte. Die einzige Tochter hatte er der Sage nach unter dem Schutz treuer Männer auf der Burg zurückgelassen. Da schreckten die Hohenfelser mitten in der Nacht durch wilden Kriegslärm auf. Die Mauer um den Markt herum stellte die angreifenden Schweden vor keine unlösbare Aufgabe und bald leuchtete der Feuerschein der brennenden Häuser in die Fenster der Burg. Nun wusste man auch dort, dass die Stunde des Angriffs gekommen war und man rüstete sich zu verzweifelter Gegenwehr. Die Mannen verrammelten das Tor und stellten an Wachen bereit, was in der Burg zu finden war. Das was nützt die tapfere Gegenwehr, wenn der Fein mit Übermacht anstürmt? Wie ein Heuschreckenschwarm überfielen die Schweden die Burg. In ihrem Andrang erlag die tapfere, aber viel zu schwache Besatzung. Nun durchsuchten die schwedischen Landsknechte die ganze Burg nach Beute und gelangten auch in die Kemenate des Burgfräuleins. Mit wildem Geschrei stürzten die Männer auf sie zu. Das Fräulein konnte sich ihren Händen entwinden und floh die steile Treppe des Burgturms hinauf. Oben angelangt blieb ihr nur die Wahl zwischen dem sicheren Tod durch einen Sprung in die Tiefe oder der Schande, Entehrung und langsamen Todesqualen. Das Mädchen besann sich keinen Augenblick. Bevor es von der vorgestreckten Hand des ersten Schweden ergriffen werden konnte, hatte es sich über den Steinkranz geschwungen. Tief und schwer war der Sturz. Zerschmettert blieb es unten liegen und sein Blut rötete das graue Gestein. Es heißt weiter: „Heute noch zeigt der ragende Felsen die

Darstellung: Illustrierte Darstellung schwedischer Gräueltaten während des Dreißigjährigen Kriegs

Farbe des Blutes und verkündet ohne Aufhören die Heldentat des Fräuleins von Hohenfels.“

Während die Burg Ehrenfels als Ruine weiterbestand, wurde die Hohenfelser Burg wiederinstandgesetzt und blieb bis 1804 als solche bestehen und wurde erst dann an Privatleute verkauft und endgültig abgetragen.

In Erinnerung bleibt noch der große Brand aus dem Jahr 1743, in welchem ein Großteil der Häuser im Marktbereich und der Kirchturm ein Raub der Flammen wurde. Aber auch dieser Turm wurde renoviert und in alter Größe nach Jahren wiederhergestellt wie auch zahlreiche Häuser in der Ortsmitte.

Die Menschen unserer Heimat erinnern sich an diese besonderen, identitätsstiftenden Vorkommnisse.

Verschiedenes:

Fundsachen:

Mitte Februar wurde ein paar Handschuhe im Rathaus gefunden.

Fundsachen können während der Öffnungszeiten im Rathaus abgeholt werden.

Hinweise

Problemmüllsammlung

Am Freitag 04.04.2025 findet von 13.00 – 14.30 Uhr wieder die Problemmüllsammlung auf dem Parkplatz beim Schulsportplatz „Siedafür“ statt.

Mitteilungsblatt:

Annahmeschluss ist jeweils der 10. Tag des aktuellen Monats für die Ausgabe des Folgemonats. Bitte Inserate an:
mitteilungsblatt@markt-hohenfels.de senden.

Kämmerei:

Die Kämmerei weist darauf hin, dass zum 15.04.2025 die 1. Vorauszahlungs-Rate der Kanalgebühren zur Zahlung fällig ist.

Marktgemeinderatssitzungen:

Die Sitzungen des Marktgemeinderates sind auf der Homepage www.markt-hohenfels.de einsehbar. Über einen Link können die Daten und Tagesordnungspunkte aufgerufen werden.

Behinderungen oder Störungen in der Abfallwirtschaft

Auf der Seite www.abfuhrplan-landkreis-neumarkt.de/abfuhrprobleme finden Sie künftig Informationen über aktuelle Störungen in der Abfallwirtschaft.

Die Informationen zu Störungen finden Sie auch im interaktiven Abfuhrplan im Internet bei der jeweils betroffenen Straße/Ortschaft.

https://www.landkreis-neumarkt.de/landkreis-neumarkt/landratsamt/abfallwirtschaft/abfuhrtermine-abfuhrplaene/

VdK Hohenfels

Die Außensprechtage im Rathaus in Hohenfels finden nicht mehr statt.

Telefonservice des Versorgungsamtes beim Gesundheitsamt Neumarkt

ZBFS Telefonservicenummern:

Vor der Geburt des Kindes: 0931-32090929

Nach der Geburt des Kindes: 0941-7809-4000

Bayer. Krippengeld: 0931-4107-256

Beratungs- und Informationsstunden der Sozialverwaltung des Bezirks

Beratungstermine für April sind der 01.04.2025, 15.04.2025 und 29.04.2025 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Beratung erfolgt nach vorheriger Terminvergabe. Beraterin Frau Sabine Melzl: 0941/9100-2113, Terminkoordination: 0941/9100-2152

E-Mail: beratungsstelle@bezirk-oberpfalz.de

Karriereberatung der Bundeswehr

Terminvereinbarung unter Tel.: 0941/78520-376 oder: 0800 9800880.

Volkshochschule Neumarkt - Hohenfels

Bewegungskurs in Hohenfels Leiter: Hirschmann Reiner

Für Fitness ist es nie zu spät - Workout für Späteinsteiger

Fit, gesund und beweglich bis ins hohe Alter um Osteoporose vorzubeugen.

Kursnr.: CHO302001,

Kursleiterin: Krimhilde Schreglmann

Beginn: Do. 08.05.2025, Kursdauer: 10 x 45 Min. jeweils von 16.45 bis 17.30 Uhr

Ort: Turnhalle, Hohenfels Gebühr: EUR 45,--

Anmeldungen können wie folgt bei der Geschäftsstelle in Neumarkt, Gartenstr. 1, 92318 Neumarkt vorgenommen werden:

Telefon: 09181 2595-0
E-Mail: info@vhs-neumarkt.de

Informationen zu Kursen der VSH auf der Website: www.vhs-neumarkt.de

Offener Treff für „junge demenzerkrankte Menschen“ sowie ihre Lebenspartner und Angehörige

Kontakt und Info bei Caritas-Sozialstation Neumarkt: Tel. 0151/70731543 sowie 09181/4765-0 oder sozialstation@caritas-neumarkt.de

(Fortsetzung auf Seite 19)

(Fortsetzung von Seite 18)

Bayrisches Rotes Kreuz

Betreuungsgruppen Rotes Kreuz für Senioren ab 70 mit Pflegegrad/ kognitive Beeinträchtigung (Demenz)

Gedächtnis Fitness dienstags 15-16.30 Uhr, Klägerweg 9, 92318 Neumarkt

„Aktivgruppe Mittendrin“ mittwochs 14-17.00 Uhr, Neumarkter Straße 12, 92334 Berching

„Aktivgruppe Mittendrin“ donnerstags 14-17.00 Uhr, Klägerweg 9, 92318 Neumarkt

Tel. 09181 483-380
E-Mail: angehoerigenarbeit@kvneumarkt.brk.de

Sprechtag für Existenzgründer, Jungunternehmer und Betriebe, die Unterstützung benötigen: Am Donnerstag 03.04. nächster Sprechtag, den die Wirtschaftsförderung des Landratsamtes in Zusammenarbeit mit den Aktivsenioren Bayern e.V. anbietet.

Hier können sich Existenzgründer, Jungunternehmer und Betriebe, die Unterstützung benötigen, kostenfrei Beratungshilfe holen.

Terminvereinbarung und Information unter Rufnummer 09181/470-1212 oder per Email: hofmann.bernd@landkreis-neumarkt.de

Kleiderkammer/Sozialarbeit/Offene Behindertenarbeit

Öffnungszeiten unter Tel. 09181 483-370; E-Mail: sozialarbeit@kvneumarkt.brk.de

Veranstaltungen des BUND Naturschutz im April 2025:

Mi, 02.04.2025: 19 – 21:30 Uhr

Vortrag: „True costs“ – Die wahren Kosten von Lebensmitteln

Referent: Prof. Dr. Tobias Gaugler, Fachhochschule Nürnberg, Eintritt frei

Ort: Technische Hochschule, Hörsaal, Residenzplatz 5, Neumarkt

So, 06.04.2025: 8 – 9:30 Uhr

„Futterhausgäste und erste Zugvögel singen bereits“: Vogelstimmenführung

Ortsgruppe Neumarkt zusammen mit LBV, Leitung: Alfons Greiner, Treffpunkt: Schauturm, LGS-Gelände, Neumarkt

Bei diesen Führungen sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Ein Fernglas ist von Vorteil.

So, 13.04.2025: 14 – 17 Uhr
Gesunde Frühlingskräuter

Führung mit Margret Lücke
Treffpunkt: Habertshofen 3 (bei Biohof Graml)
Beitrag inkl. Skript und Kostproben: 15 €

Anmeldung: neumarkt@bund-naturschutz.de

Sa, 26.04.2025: 10 – 12 Uhr
Umweltschutztag der OG Parsberg: Müll sammeln an der Laber und am Frauenbach, Treffpunkt: Parkplatz im Frauenbachtal

So, 27.04.2025: 13:30 -16 Uhr
Kräuter voller Saft und Kraft

Die Führung mit Kräuterpädagogin Christine Garibasch startet am DAV-Zentrum, Dreichlingerstr. 40, Neumarkt. Kosten: 12,50 €.

Der anschließende Workshop von **16 – 18 Uhr** kann dazu gebucht werden. Hier werden die gesammelten Zutaten gleich verarbeitet. Er findet im DAV-Zentrum statt. Führung + Workshop + Skript + Verzehr + Material für Produkte zum Mitnehmen kosten 45 €. Informationen unter www.wildwerds.de, Anmeldung unter: wildwerds@gmail.com

Evangelische Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt

Hallo Mädels, hallo Jungs,

hier gibt es die Vorschau auf Freizeiten und Veranstaltungen im Jahr 2025:

Kinder-Sommerfreizeit für 9 bis 12-Jährige vom 01. – 06. September in Grafenbuch bei Lauterhofen. Spiel, Spaß, spannende Geschichten, Kreativität, Geländespiel, Lagerfeuer usw. stehen auf dem Programm. Im Preis von 195,00 € (weitere Geschwister 185,00 €) sind Verpflegung, Übernachtung, Freizeitprogramm, Betreuung und Materialien enthalten.

Herzliche Grüße und ein schönes Osterfest!

Eure/Ihre Ruth Bernreiter
Infos u. Anmeldungen zu allen Veranstaltungen gibt es in der Geschäftsstelle der Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt, Kapuzinerstr. 4, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181 46256-114, Fax 46256-159, E-Mail:
ej.dekanat-neumarkt@elkb.de
www.ejdnm.de
https://instagram.com/ej_dekanat_neumarkt?igshid=5one0euv1l30

Alte Hausnamen im Gemeindegebiet Hohenfels

Das erste Hausnamenschild ist angekommen. Peter Karl in Stetten hält es an die Mauer an der Einfahrt zu seinem Anwesen. Er erzählte, dass der Kontakt zur Druckerei in Köln reibungslos funktionierte. Die Bestellung erfolgte zügig, anschließend bekam er per Mail einen Entwurf, den er mit seiner Familie in Ruhe nochmals besprechen konnte. Eine kleine Änderung im Text haben sie vorgenommen, die Druckerei schickte nochmals einen Entwurf und dann erteilte Peter erst die Freigabe zum Druck. Nach 3 Tagen kam das Schild dann mit der Post. Es kostete keine 50 Euro inkl. Mwst., Porto und Verpackung. Die Qualität des Schildes ist sehr gut und der Druck ist perfekt.

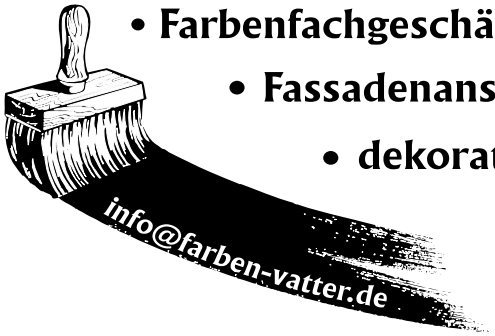
Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration
Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

Bayrisches Staatsministerium- Gewinnspiel

Unter folgenden Link können Sie am aktuellen Gewinnspiel des Bayr. Staatsministerium teilnehmen. Infos unter:
https://www.stmi.bayern.de/miniwebs/verkehrssicherheit2030/gewinnspiel/index.php

vatter
Parsberg - Velburg

Malerbetrieb



• Farbenfachgeschäft
• Fassadenanstriche
• dekorative Innenraumgestaltung
• Wasserschadensanierung
• Leckortung

Wagnergasse 2 92331 Parsberg Tel. 09492/ 60 11 30

Fa. Jakob Neumeier
Inh. Robert Neumeier

KOMFORT IN GUTEN HÄNDEN

Spenglerei,
Sanitär,
Gas- und
Wasserinstallationen,

Heizungsbau,
Solaranlagen,
Blitzableiter

sanitär
heizung
klima

92366 Hohenfels - Turmgasse 7
Tel (0 94 72) 229 - Fax (0 94 72) 85 14

- Einbauküchen
- Badmöbel
- Büroeinrichtungen
- Infrarotkabinen
- Wohnmöbel
- Saunaanlagen

Überzeugen Sie sich selbst und schauen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei. Vereinbaren Sie hierfür bitte einen Termin. Wir sind häufig für unsere Kunden unterwegs und deshalb nicht immer im Büro. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Wohnträume!

Ausstellung und Büro:

Wohnstudio-S GmbH
Schloßstraße 5
92366 Hohenfels – Raitenbuch

Tel.: 09472 8040
Home: www.wohnstudio-s.de
E-mail: info@wohnstudio-s.de

Terminkalender der Vereine

FFW Hohenfels

01.04., 19.00 Uhr:
Aktivenabend im Feuerwehrhaus

Aktuelles unter
www.ffw-hohenfels.de

FFW Raitenbuch

03.04., 19.00 Uhr: Übung in Pillmansricht

Aktuelles unter
www.raitenbuch-ortsvereine.de/feuerwehr

oder auf Facebook unter
Freiwillige Feuerwehr Raitenbuch

FFW Markstetten:

11.04., 19.30 Uhr:
JHV im FFW-Haus

Bergschützen Hohenfels

Jeden Montag Schießabend
im Schützenstüberl,
Beginn 19.00 Uhr.

TSV Hohenfels

06.04., 15.00 Uhr:
TSV Hohenfels – TSV Brunn

13.04., 15.15 Uhr:
DJK-SV 1970 Lengenfeld –
TSV Hohenfels

21.04., 15.00 Uhr:
TSV Hohenfels – DJK Daßwang

27.04., 15.00 Uhr
TSV Hohenfels – ASV Batzhausen

Aktuelle Informationen unter
www.tsv-hohenfels.de

Volleyballabteilung

Jeden Freitag Volleyminis ab
8 Jahren (ab 16 Uhr)

05.04.2025 Auf- bzw Abstiegs-relegationsspiele Herren

06.04.2025 Auf- bzw Abstiegs-relegationsspiele Damen

Jeden Sonntag

Kegelabend der Herren im
BRK-Heim, 18.00 Uhr.

Jeden Montag

Stepp-Aerobic in der Schulturn-halle, Beginn 19.00 Uhr.

Jeden Mittwoch ab 23.04.

Kinderturnen für Kinder von 1 bis 3,5 Jahren von 15:15 bis 16:15 Uhr in der Schulturnhalle Hohen-fels

Abteilung Gymnastik

Jeden Donnerstag Gymnastik in der Schulturnhalle von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr.

Abteilung Wandern

Wanderstammtisch 2025 jeden 2ten Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr im Gasthaus Taverne.

Kolping-Sportgruppe

Jeden Donnerstag Damengymnas-tik in der Turnhalle von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr.

Kolpingsfamilie Hohenfels

Aktuelle Informationen im Internet unter www.kolping-hohenfels.de

FCN Fanclub Hohenfels

Aktuelle Informationen unter:
fcn.fanclub.hohenfels.de

FCB Fanclub Forellenbachtal Hohenfels

Aktuelle Informationen im Internet unter www.fcb-hohenfels.de

VTG Hohenfelser Land

02.04.2025, 19.30 Uhr: Tanzprobe im Gasthaus Taverne

Vorankündigung:

Die Jahreshauptversammlung findet am 4. Juni im Gasthaus Taverne statt und am 14. Juni ist im Rahmen des 30-jährigen Vereinsjubiläums im Gasthaus Taverne ein Festabend mit Ehrungen und Rückblick auf die 30 Jahre geplant. Für beide Veranstaltungen bekommt jedes Vereinsmitglied noch eine persönliche Einladung. Bitte die Termine vormerken.

Burschenverein Hohenfels

Aktuelle Informationen auf
Facebook unter
Burschenverein Hohenfels e.V.

Stockschützen Hohenfels

Trainingszeiten jeden Freitag ab 19.00 Uhr.

Soldaten- und Kriegerkame-radschaft Hohenfels

Jeden 1. Mittwoch im Monat Kameradschaftsabend im Gasthaus Taverne.

Motorradfreunde Hohenfels

Aktuelle Informationen
im Internet unter:
www.motorradfreunde-hohenfels.de

Dorfgemeinschaft Großbissendorf:

03.04.: 14:30 Uhr
Stodl-Kaffeekränzchen

OGV Markstetten

02.04., 19.00 Uhr: JHV im Gast-haus Pirzer
19.04., 14.00 Uhr: Ostereiersuche am Kinderspielplatz

(Fortsetzung auf Seite 23)

(Fortsetzung von Seite 22)

OGV Raitenbuch

19.04., 14.00 Uhr: Ostereiersuche am Dorfplatz

Evangelische Jugend

Bei uns sind Alle willkommen, unabhängig der Konfession!

Gruppe Kirchenmaus (6-10J)

Mi, 02.04. 15:30-17:00 Uhr:
Bastelaktion Osterbilder aus Einsstilen
Ev. Gemeindehaus, Kiesweg 43 in Parsberg
Unkostenbeitrag 4€, Anmeldung bis 31.03.

Do, 10.04. 15:30-17:00 Uhr:
Bastelaktion Osternester
Ev. Gemeindehaus, Kiesweg 43 in Parsberg
Unkostenbeitrag 6€, Anmeldung bis 07.04.

Mi, 30.04. 15:30-17:30 Uhr:
Bastelaktion Geschenk für Muttertag
Ev. Gemeindehaus, Kiesweg 43 in Parsberg
Unkostenbeitrag 8€, Anmeldung bis 28.04.

Jugendgruppe JUZE (11-17J)

Sa, 19.04. 19-21 Uhr
#Osternacht im Gemeindehaus
Wir übernachten gemeinsam, mit Anmeldung
Ev. Gemeindehaus, Kiesweg 43 in Parsberg.

Weitere Informationen unter
www.parsberg-evangelisch.de

instagram: juze_parsberg
Tel: 01525 / 4086580

ForstBaumGarten-Wenzl
Die Natur-Macher
Ganzheitliche und nachhaltige Baumpflege,
Obstbaumpflege und
ökologische Naturgärten

Wir machen`s.
Mit Leidenschaft
und Sachverstand.

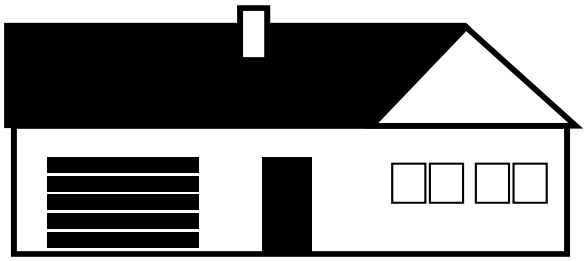
SCAN MICH

- Baumpflege
- Baumkontrolle
- Baumkataster
- Baumpflanzungen
- zert. Sachverständige für Baumfachliche Baubegleitung und Umweltbaubegleitung
- Naturgärten: Planung und Anlage
- Naturnahes Gewerbegrün
- Trockenmauern, Baggerarbeiten
- Obstbaumpflege
- Anlage und Pflege von Streuobstwiesen
- Bodenbelüftung, Bodenverbesserung
- Beseitigung von Staunässe

Tel. 09473-9518009, info@ForstBaumGarten-Wenzl.de, www.ForstBaumGarten-Wenzl.de

Karl Spangler
Bauelemente

SCHWEIKER Rolladen Fenster Türen



- Fenster- Holz und Kunststoff
- Haus und Zimmertüren
- Garagentore und Antriebe
- Rollo für Alt- u. Neubau

Sonnenstraße 43 • 92366 Hohenfels
Tel.: 09472 - 8677 • Fax: 09472 - 907368
Mobil: 0171 - 9457332 • E-Mail: karl_spangler@freenet.de

„Was man tief in seinem Herzen trägt, kann man durch den Tod nicht verlieren.“

Ein herzliches Vergelt’s Gott

für die liebevolle Anteilnahme, für alle Worte des Trostes, geschrieben oder gesprochen, für das gemeinsame Gebet und die großzügigen Geldspenden, für all die Zeichen der Freundschaft und des Mitgefühls.

Es hat uns tief berührt, wie viele Menschen unsere lieben Eltern, Großeltern und Urgroßeltern

Felizitas und Franz Haiker

geschätzt und auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt:

- Pfarrer Lettner für seine einfühlsamen und persönlichen Worte sowie die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- den Messnern Angelika Straka und Georg Stadlmeier für den feierlichen Rahmen
- der Organistin Meike Graf und den Bläsern von Georg Roggenhofer für ihre musikalische Gestaltung
- dem Palliativteam PalliVita aus Kastl für die hilfreiche Unterstützung und einfühlsame Betreuung
- der Praxis Hubert Kleindienst mit Team für die jahrelange medizinische Versorgung
- Bürgermeister Christian Graf für die Worte am Grab
- der Freiwilligen Feuerwehr Markstetten, dem VdK, dem Frauenbund, der CSU Markstetten, dem Obst- und Gartenbauverein Markstetten, der Kolpingsfamilie und dem Soldaten- und Kriegerverein für die ehrenvolle Begleitung
- Christian Graw für die letzten Grußworte stellvertretend für alle Vereine
- dem Bestattungsunternehmen Landfried für die wertvolle Hilfe und das große Engagement
- Franziska Gassner und ihrem Team für die gastfreundliche Bewirtung
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns in dieser schweren Zeit mit ihrem Mitgefühl und ihrer Anteilnahme, begleitet haben

In liebevoller Erinnerung
Günter mit Familie
Gerda mit Familie

Bestattungen Landfried

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Überführungen
- Exhumierungen
- Bestattungs-Vorsorge

Tag und Nacht,
Sonn- und Feiertage
Telefon (0 94 72) 15 01

Hallerstraße 5
92366 Hohenfels-Raitenbuch
www.bestattungen-landfried.de
info@bestattungen-landfried.de

PUTZ - ESTRICH - PIRZER

✓ Innenputz
✓ Außenputz
✓ Estriche
✓ Sanierungen

Wimbergstr. 7 • 92366 Hohenfels-Markstetten • Tel. 09472/285
Mobil: 0171/6035946 • E-Mail: thomas-pirzer@t-online.de

Kälte- und Klimatechnik Martin Ferstl
Kälte- und Elektro-Meisterbetrieb
...der schnelle Weg zur Kälte!

- Kühlanlagen
- Wärmerückgewinnung
- Klimatechnik
- Elektrotechnik
- Kühlzellen/ Kühlmöbel
- Sonnenstrom/ Fotovoltaik

Seibertshofen 2
92331 Lupburg
Telefon (09492) 7360
Telefax (09492) 9079330

Schreinerei Eichenseer Florian

Hofmarkstraße 3
92366 Hohenfels (OT Raitenbuch)
Mobil: 0170 3289430
E-mail: info@schreinerei-eichenseer.de

Wir fertigen für Sie nach Maß:
- Diverse Möbel zum Bsp.: Küchen, Esszimmer, Badmöbel ...
- Zimmertüren und Haustüren
- Fenster
- Fußböden
- Treppen

Unsere Serviceleistungen für Sie:

- ✔ Persönliche Beratung
- ✔ Kundenkarte mit vielen Vorteilen
- ✔ Online Vorbestellung
- ✔ Paracelsus-Bonus-punkte für Ihre Treue
- ✔ Großes Warenlager
- ✔ Botendienst zu Ihnen nach Hause

PARACELSUS-APOTHEKE
Inh.: Apothekerin Imke Kuhne e.K.
Dr.-Boecale-Straße 5 · 92331 Parsberg
Tel.: 09492 94160 · Fax: 09492 941614
info@paracelsus-apotheke-parsberg.de

PARACELSUS APOTHEKE
Kompetenz in Gesundheit

Aktuelles aus dem Bereich der Koordinierungsstelle Familienbildung des Landkreises Neumarkt

Kess-Workshop für Väter: „Abenteuer Pubertät“
Die Pubertät ist eine spannende, aber auch herausfordernde Zeit. Der kostenfreie Workshop richtet sich an Väter von Jugendlichen im Alter von 10 bis 16 Jahren und bietet Impulse, wie sie ihre Kinder in dieser Phase unterstützen können. Unter dem Motto „Traut euren Jugendlichen – Bleibt präsent, offen und verlässlich“ zeigt die zertifizierte Kess-Kursleiterin Hannah Kirchner Wege, um das Selbstwertgefühl zu stärken, Grenzen respektvoll zu setzen und eine gute Kooperation zu entwickeln. Die Veranstaltung findet am Freitag, **02.05.2025, von 18:30 bis ca. 20:30 Uhr** im **Bürgerzentrum in der Alten Schule, St.-Martin-Straße 9, 92318 Pölling** statt und ist ausschließlich für die Väter, eine Teilnahme von Jugendlichen ist nicht vorgesehen. Veranstalter sind die Koordinierungsstelle Familienbildung gemeinsam mit dem Kolping-Erwachsenen-Bildungswerk Diözesanverband Eichstätt e.V. Die Plätze sind begrenzt, eine Anmeldung ist bis 25.04.25 unter familienbildung@landkreis-neumarkt.de möglich. Weitere Informationen zu Veranstaltungen der Koordinierungsstelle gibt es immer unter www.familienbildung-neumarkt.de oder auf den Social Media Accounts „Familienbildung Neumarkt“.

Online-Vortrag: Kinderschlaf (Für Eltern mit Kindern von 1-6 Jahre)
Schlafmangel ist für viele Eltern eine Herausforderung. Doch was ist eigentlich normal? Wann schlafen Kinder endlich durch? Brauchen sie nachts noch Nahrung? Und wie gelingt der Umzug ins eigene Zimmer? In diesem Vortrag erfahren Eltern, wie sie ihre Kinder ohne Zwang in ihrer Schlafentwicklung unterstützen und was Familien für eine gute Schlafqualität benötigen. Die Veranstaltung findet online am Mittwoch, 4. Juni, um 19:30 Uhr statt. Die Plätze sind begrenzt! Eine Anmeldung ist erforderlich unter familienbildung@landkreis-neumarkt.de.

GRAF BAU
HOHENFELS

- Individuelle Massivhäuser
- Hoch- und Tiefbau
- Ausbauhaus
- Mitbauhaus
- Hallenbau
- Außenanlagen
- 3D-Planung

WWW.GRAF-BAU-HOHENFELS.DE

Service- und Telefonverzeichnis

Stand ab 01.04.2025

Marktverwaltung

Pfarrer-Ertl-Platz 3
92366 Hohenfels
Telefon 09472/9401-0
Telefax 9401-94
Internet: www.markt-hohenfels.de
E-Mail: info@markt-hohenfels.de

Erster Bürgermeister
Christian Graf
Telefon 09472/9401-21
E-Mail: buergermeister@markt-hohenfels.de

Vorzimmer/Mitteilungsblatt
Claudia Zeitler
Telefon 09472/9401-21
E-Mail: vorzimmer@markt-hohenfels.de
E-Mail: mitteilungsblatt@markt-hohenfels.de

Geschäftsleitung/Standesamt
Latoya Gruner
Telefon 09472/9401-22
E-Mail: latoya.gruner@markt-hohenfels.de

Bauamt
Lukas Wieczorek
Telefon 09472/9401-23
E-Mail: lukas.wieczorek@markt-hohenfels.de

Kämmerei
Christiane Walter
Telefon 09472/9401-41
E-Mail: kaemmerei@markt-hohenfels.de

Kassenwesen
Tanja Kellner
Telefon 09472/9401-42
E-Mail: kasse@markt-hohenfels.de

Einwohnermeldeamt / Passangelegenheiten
Irmgard Bayerl
Telefon 09472/9401-31
Dominik Söllner
Telefon 09472/9401-49
E-Mail: ewo@markt-hohenfels.de

Öffnungszeiten Marktverwaltung

Montag bis Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Montag	13.30 - 15.30 Uhr
Donnerstag	13.30 - 17.30 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Eltern-Kind-Gruppe Hohenfels
Ramona Wagner Tel.: 09472/711
0151/19181403
Treffen: nach tel. Rücksprache
Montag 08.30 - 10.30 Uhr

Gemeindlicher Jugendpfleger
Nico Bilic
Telefon: 0151-72472620
E-Mail: jugend@markt-hohenfels.de
Sprechzeiten im Rathaus:
Dienstag 15.00 - 16.30 Uhr

Notruftafel

Polizei	110
	09492/9411-0
Feuerwehr	112
Rettungsdienst BRK	112
Ärztl. Bereitschaftsdienst:	116117
Störung Strom	0941/28003366
Störung Gas	0941/28003355
KD-Center Bayernwerk Pbg.	09492/950-0
Störung Telefon	0800/3301000
ZV Laber-Naab	09493/94140

Allgemeine Öffnungszeiten

Pfarrbüro
Telefon 09472/276

Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag	17.30 - 19.30 Uhr

Bücherei/Kommunbrauerei
Klaudia Laßleben u.
Rosemarie Freimann
Telefon 09472/907671
E-Mail:
buecherei@markt-hohenfels.de

Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Samstag	17.00 - 19.00 Uhr

Kläranlage/Wertstoffhof 01. November - 30. April

Di. und Do.	09.30 - 10.30 Uhr
Samstag	09.30 - 11.00 Uhr

Post-Shop Hohenfels
Turmgasse 5
Telefon: 09472/90 79 170

Montag bis Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.	14.00 - 17.00 Uhr
Samstag	08.00 - 11.00 Uhr

Sparkasse
Telefon 09181/210-0

Freitag	09.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 16.30 Uhr
Mo., Di., Mi., Do.	Geschlossen

Raiffeisenbank
Telefon 09472/600

Schalteröffnungszeiten

Mo. und Do.	08.30 - 12.30 Uhr
und	13.30 - 16.30 Uhr
Di., Mi., Fr.	Geschlossen

BRK Hohenfels/Seubersdorf - Ambulante Pflege
Telefon 09492/906025
oder 0171/9734345

Sprechzeiten: Mo. 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Büroadresse:
Rotkreuzstraße 4, 92331 Parsberg

Ärzte

Facharzt für Allgemeinmedizin
Hubert Kleindienst
Pfarrer-Ertl-Platz 2
Telefon 09472/201
Telefax 09472/910289

Mo. - Fr.	08.00 - 12.00 Uhr
Mo. und Do.	14.30 - 16.00 Uhr
Di.	16.00 - 18.00 Uhr

Zahnarzt
Dr. Ehrnsberger
Telefon 09472/757

Mo., Di., Do., Fr.	08.00 - 12.00 Uhr
Mo., Do., Fr.	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	16.00 - 20.00 Uhr

Psychotherapeutische Praxis für Kinder und Jugendliche
Ilonka Strobl-Schaul
Frauenboden 11, Großbissendorf,
Tel.: 09472-907657
Termine nach Vereinbarung

Ergotherapie Hohenfels
Elisabeth Hollweck
Auf der Breiten 36, Hohenfels
Tel.: 0155-62657853
E-Mail: ephollweck@web.de

BAU DIR DEINE ZUKUNFT

KLEBL
DER BAUPARTNER IN DEUTSCHLAND

BEWIRB DICH JETZT FÜR EINE AUSBILDUNG IN VIELEN SPANNENDEN BERUFEN

AZUBI- & KARRIERETAG:
17.05.25
ab 10 Uhr in der KLEBL-Firmenzentrale in Neumarkt/Lähr

Folge uns auf

www.klebl-ausbildung.de

DEUTSCHLAND TEST
DEUTSCHLANDS BESTE JOBS MIT ZUKUNFT
KLEBL
MONEY
ANALYSE

KLEBL GmbH
Gößweinstraße 2
92318 Neumarkt i.d.Opf.
Telefon (09181) 900-0
personalabteilung@klebl.de

50 Jahre

Hohenfelser Burgtheater

28.03. - 20 Uhr Alle Aufführungen im Keltensaal
05.04. - 19 Uhr / 06.04. - 16 Uhr
11.04. - 20 Uhr / 12.04. - 19 Uhr

Das Hohenfelser Burgtheater zeigt 2025 die Krimikomödie

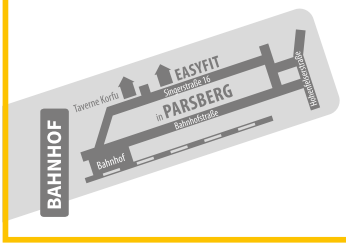
Seniorenheimcops

Kartenvorverkauf am Samstag, 8. März 15-17 Uhr im Pfarrheim Hohenfels.
Ab 15.03.2025 Vorverkauf samstags 10-11 Uhr im Pfarrheim (016095319276).

VON **5.30-24 UHR, 365 TAGE**
IM JAHR DURCHGEHEND

EASYFIT
formt & strafft
deine Figur
effektiv!
& schützt Rücken und Gelenke

SCHNUPPER-ANGEBOT:
5 WOCHEN
EFFEKTIVES FASZIEN & FIGUR TRAINING



FITNESS & X´UNDHEIT IST LEICHT

easyfit
Fitness, X´undheit leicht

09492-6282
www.easyfit-parsberg.de

OPEL
SUZUKI
AUTOHAUS Mösl GmbH

- Unfallinstandsetzung - Lackiererei
- Ersatzteile
- Service- und Mietwagen
- TÜV / AU 5 x wöchentlich
- Waschanlage
- Jahres-/Halbjahreswagen
- spezielle Anfertigung für Oldtimer (Karosserie)
- Klima- und Glasservice

Wischenhofener Str. 2 · 93182 Heitzenhofen · Tel. 0 94 73 - 13 07 · Fax 0 94 73 - 86 57

Angebot für April

Bernbacher versch. Sorten **1,19 €**

Katjes versch. Sorten **1,29 €**

Mövenpick versch. Sorten **3,59 €**

Jeden Mittwoch:

Portion Schweinebraten mit Knödel **1,29 €**
bitte vorbestellen

NEU! NEU! NEU!

Ab sofort haben wir Säfte und Fruchtaufstriche der Fa. Saftliebe aus Beratzhausen.

Saftliebe
im Labertal

Öffnungszeiten – Kommunmarkt
Mo., Di., Do., Fr. 06.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mi. 06.00 – 12.30 Uhr, Nachmittag geschlossen
Sa. 07.00 – 12.00 Uhr, Nachmittag geschlossen
Telefon: 09472/90 79 170

Polizeibericht

Straßenlaterne angefahren. Nachträglich zur Anzeige gebracht wurde die Beschädigung einer Straßenlaterne in Hohenfels, Parsberger Straße 16. Unfallspuren deuten darauf hin, dass ein bislang unbekannter Fahrzeugführer am Freitag, 07.03.2025, zu einer unbestimmbaren Zeit an die Straßenlaterne fuhr und so einen Schaden von ca. 2300 Euro verursachte.

Hinweise erbittet die Polizeiinspektion Parsberg unter 09492-9400-0.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Feldgeschworener / Hilfskraft:

Der Markt Hohenfels sucht zur Unterstützung unserer Feldgeschworenen Personen (m/w/d), die diese bei deren Tätigkeit unterstützen möchten (wird vergütet). Die Einsatzgebiete sind ausschließlich im Freien bei Vermessungsarbeiten aller Art. Eine körperliche Belastbarkeit wird vorausgesetzt.

Sofern Sie Interesse haben melden Sie sich bitte per Mail an geschaeftsleitung@markt-hohenfels.de oder telefonisch bei Frau Gruner unter 09472/9401-22.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Reinigungskraft

Der Markt Hohenfels sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Reinigungskraft (m/w/d) auf geringfügiger Beschäftigungsbasis.

Die Bezahlung erfolgt nach den Vorgaben des TVöD und den anfallenden Arbeitsstunden (Arbeit auf Abruf).

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen schicken Sie bitte schriftlich per E-Mail an geschaeftsleitung@markt-hohenfels.de oder per Post.

Bei Fragen melden Sie sich bitte gerne auch telefonisch bei Frau Gruner unter 09472/9401-22.

ZURICH

Wir wünschen schöne Ostertage

Gerne beraten wir Sie:
Geschäftsstelle
Norbert Meier
Marktplatz 3
92366 Hohenfels
Telefon: 09472 8694
E-Mail: meier@zuerich.de